

Kanalsanierung Korweg**Beratungsfolge:**

Datum	Gremium
20.11.2013	Betriebsausschuss Stadtwerke

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beauftragt diese, die Maßnahme so weiter zu betreiben, dass im kommenden Jahr mit der Bauausführung begonnen werden kann.

Begründung:

Mit der Erneuerung der Kanalisation im Korweg in Elbach werden zwei Ziele verfolgt. Zum ersten soll der in den sechziger Jahren gebaute Mischwasserkanal aus Beton-Falzrohren durch einen Neubau ersetzt werden, der dann den modernen Anforderungen an eine wasserdichte Kanalanlage Rechnung trägt. Zum zweiten gibt es im Korweg ein besonderes Fremdwasserproblem. Am Ende der Straße gibt es Quellen, die dem Kanal viel Wasser zuführen.

Die Planung sieht hier vor, den Mischwasserkanal in der Straße in offener Bauweise über eine Länge von 160 m zu erneuern. Der unterhalb der Häuser liegende Kanal soll durch das TIP Verfahren über etwa die gleiche Länge renoviert werden. Bei dem TIP Verfahren (engl. „Tight-In-Pipe“) wird durch eine Winde ein Verdrängungskörper durch die Kanalhaltung gezogen, der neue Rohre hinter sich herzieht.

Durch den Einbau einer Drainage soll das Quellwasser zukünftig, separat gefasst, dem Gelpebach zugeleitet werden. Dies wird allerdings erst mit der Erneuerung des Kanals in der Berghausener Straße realisiert.

Im Zuge der Maßnahme werden neben Wasser-, und Gasleitungen auch die Grundstücksanschlussleitungen mit erneuert.

Der Kanal- und Leitungserneuerung soll ein abrechenbarer Straßenausbau folgen

Die Kosten für die Kanalbaumaßnahme werden auf 195.000 Euro geschätzt.

Weitere Erläuterungen erfolgen in der Sitzung.